

17. Juli 1944

Sekretariat Hg.	
1015	99/88/11/11/11
1015	101 99/88
Lk. Nr. 1	
1944/11/17	

001572

Zeitschrift für die chemische Industrie

Monatsbericht Juni 1944

I. Betriebsuntersuchungen

Die Betriebsuntersuchungen wurden in der HBI Höfen fortgesetzt solange die Anlage in Betrieb war. Insbesondere behandelte man die Gas- nicht aufgetretenen Abfälle, wurden Aufbaumassagen und Niederdruckdestillationsarbeiten durchgeführt. Die Gas- und Dampfleitungen wurden wieder in Ordnung gebracht und die verschiedenen Abteilungen, für die die Anlagen in Betrieb kamen.

II. Laboruntersuchungen

Die Arbeit über die in dem Bericht erwähnten Versuchsarbeiten ist im wesentlichen fortgesetzt worden, soweit die Möglichkeit bestand. Insbesondere sind die Versuchsarbeiten über die Erzeugung von Sulfonaten fortgesetzt worden.

III. Versuchsarbeiten

1. Herstellung von Schmieröl aus Weichparaffin

Die in dem Bericht erwähnte neue Versuchsreihe, die zur Herstellung von Schmieröl durchgeföhrt wird und unter anderem Trocknung von Aluminiumchlorid, höhere Temperaturen bei der Polymerisation und Veränderung der Behandlung der oberen Schicht vorsieht, wurde fortgesetzt. Über die Ergebnisse kann erst nach Abschluß berichtet werden.

2. Sulfonierung olefinischer Produkte

Die Versuche sind weitergeföhrt worden und eine Versuchsreihe begonnen, bei der systematisch geprüft wird, welche Arbeitsbedingungen erforderlich sind, um gut emulgierende Sulfonate zu erhalten.

3. Reinigung von reinem Kohlenoxyd über Feinreinigungsmasse

Der an Feinreinigungsmasse bei 160-180° beobachtete Zerfall von Kohlenoxyd konnte durch Wasserdampfzusatz bis zu 60% nicht verhindert werden. Zur Zeit sind Versuche im Gange, ob durch Zusatz von geringen Mengen Kohlenäure zum Kohlenoxyd, der Zerfall gehindert werden kann, was nach einigen Handversuchen der Fall zu sein scheint.

4. Bestimmung des Molekulargewichts von Paraffin

Die Kontrolle der Eichwerte der Apparaturen ergab, daß dabei richtige Werte gefunden wurden. Ebenso wurde gefunden, daß bei wiederholter Bestimmung des Molekulargewichts gleichgeschnittener

b.w.

Paraffine, die hohen Molekulargewichte auftreten. Die Untersuchungen werden fortgesetzt.

1. Paraffinversuche

a) 7.9.-Versuchsanlage

Die Produktion der 7.9.-Versuchsanlage ist nicht genau angegeben, da die Betriebsbücher bei dem Brand verloren gegangen sind. Die Anlage war aber störungsfrei in Betrieb. Ebenso ist die Kalziumreinigung ohne Störungen durchgelaufen.

Da das Gebäude zum größten Teil zerstört war, und ein Teil der Einrichtung vor allen Laboratorium und Umkleiraum ausgebrannt waren, sollte das Gebäude abgerissen werden, um den Betrieb zu ermöglichen. Infolgedessen haben wir den Rest des Gebäudes, das die 7.9.-Anlage betraf, abgerissen. Die Apparate sind in die Werkstatt gebracht worden, um sie zu reparieren. Die Apparate sind jetzt wieder in Betrieb. Die Apparate sind jetzt wieder in Betrieb. Die Apparate sind jetzt wieder in Betrieb.

b) Laborversuche

Bei den Laborversuchen gingen ebenfalls die angefangenen Arbeiten verloren. Die Betreffenden sind unter anderem die Aufstellung der Apparate für die Oxidation, die Oxidation des niederschlagender, die selektive Extraktion aus dem Oxidationsprodukt herausgeholt er Weichanteile. Da die Versuche nicht abgeschlossen sind, soll erst im nächsten Monat zusammenfassend berichtet werden.

Dr. ...

[Handwritten signature]